**KINDERKIRCHE (WOKI) am 9.10.2022**

**„Über´s Beten!“** Babsi Mörth

**Begrüßung**: (Kinder)kreuzzeichen, Kerze

**Lied:** „Poldi, schön, dass du da bist,…“

Heute ist Krimmerl (große Handpuppe) zu Besuch und hat eine wichtige **Frage**: Er hat einen Brief an den lieben Gott geschrieben, zeigt ihn her („An den lieben Gott im Himmel“ adressiert), er weiß jetzt aber nicht, wie er ihn frankieren soll…

Wir **überlegen**, ob man Gott einen Brief schreiben kann (Adresse?), ob die Post den überhaupt zustellt (nein), was man denn sonst machen kann, um Gott etwas Wichtiges (oder auch weniger Wichtiges…) mitzuteilen…-> Genau- Beten!!!

Wir überlegen, auf welche Arten man beten kann (Sprechen, Denken, Singen, Tanzen,….), man kann Gott etwas bitten, ihm danken, ihm etwas erzählen, ihn etwas fragen,…, und besonders schön (Gott freut sich besonders): Man kann ihn loben! ->

**Lied:** „Einfach spitze“ ( -> Wir singen, tanzen, hüpfen… zu Gottes Lob!)

**WO** kann man denn beten: Antwort erarbeiten: Überall, auch im Bett, in der Schule, unterwegs,…., aber besonders schön ist es in der Messe in der Kirche! Warum: Weil wir da gemeinsam beten, singen,…, und das gefällt Gott besonders gut ( Jesus hat es selbst gesagt: Wo 2 oder 3 in meinem Namen….), außerdem ist die Stunde , die wir in der Kirche verbringen, Zeit, die wir uns extra für Gott genommen haben.

Wir legen ein **Mandala** um das Kreuz mit Glitzersteinen, Blumen,… (ev. auch Gebetswürfel, Kindergebetbuch,… dazu und kurz über freie und vorformulierte Gebete sprechen, auch Vater unser kurz ansprechen,…): Auch dieses Schmücken des Kreuzes ist eine Art Gebet.

Auch die Tiere „beten“: **Lied:** „Der Hund, der bellt wauwau,…“

**Geschichte:** Aus „Tino und Tina“ (Lene Mayer-Skumanz): „Tino telefoniert“ (Tino telefoniert mit Gott und erzählt ihm über einen Streit mit Tina, für ihn ist es so leichter zu beten)

**Fürbitten:**

Krimmerl erzählt uns, worum er Gott in seinem Brief gebeten hat, jedes Kind kann Gott um etwas bitten.

Krimmerls **Lieblingslied:** „Wenn der Sturm tobt“